

Schöpfung bewahren—gemeinsam handeln

Der Grüne Hahn für unsere Gemeinde

Das Team des Grünen Hahns hat sich in den letzten Wochen mit einer Bestandsaufnahme der umweltrelevanten Aspekte wie elektrische Energie, Wasser/Abwasser, Wärmeenergie, aber auch Gebäudesubstanz und Gebäudeausstattungen etc. beschäftigt. Nachdem die Umweltprüfung für unsere Kirchengemeinde abgeschlossen ist, haben wir nun einen weitestgehend kompletten Überblick erhalten. Erst nach Abschluss dieser Umweltprüfung zeigten sich die wesentlichen notwendigen Verbesserungspotentiale z.B. im Hinblick auf Verbrauchs- und CO₂-Emissions-Reduzierungen bis hin zu Sicherheitsfragen unserer Einrichtungen.

Um aus dieser Vielzahl von Ergebnissen ein konkretes Umweltprogramm zu erarbeiten, wurden im Rahmen eines „Zukunftsfrühstücks“ nahezu 100 mögliche Projekte definiert.

Im Moment ist das Projektteam des Grünen Hahns gemeinsam mit einem Team aus dem Kreis des Zukunftsfrühstücks mit ersten konkreten Umsetzungen beschäftigt. Neben Energiever-

brauchsreduzierungen wurden z.B. auch Sicherheitsfragen wie elektrische Einrichtungen, Brandschutz oder so einfache Dinge wie das Anbringen von Erste-Hilfe-Kästen in Angriff genommen.

Neben diesen Themen wird der Neubau unseres Gemeindezentrums mit Beginn der Planung ein zentrales Thema des Projektteams Grüner Hahn sein. Hier sind Aspekte wie die Planung einer sowohl ökonomisch als auch ökologisch optimierten Heizungsanlage oder auch die grundsätzliche Verwendung von Bau- und Dämmstoffen ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit. Zur Findung von optimierten Lösungen planen wir, Arbeitsgruppen aus Fachleuten der unterschiedlichsten Disziplinen an einen Tisch zu holen. Dazu sind wir bereits in Gesprächen mit Energieagenturen oder auch Energieanbietern und Fachleuten aus dem kommunalen Umfeld.

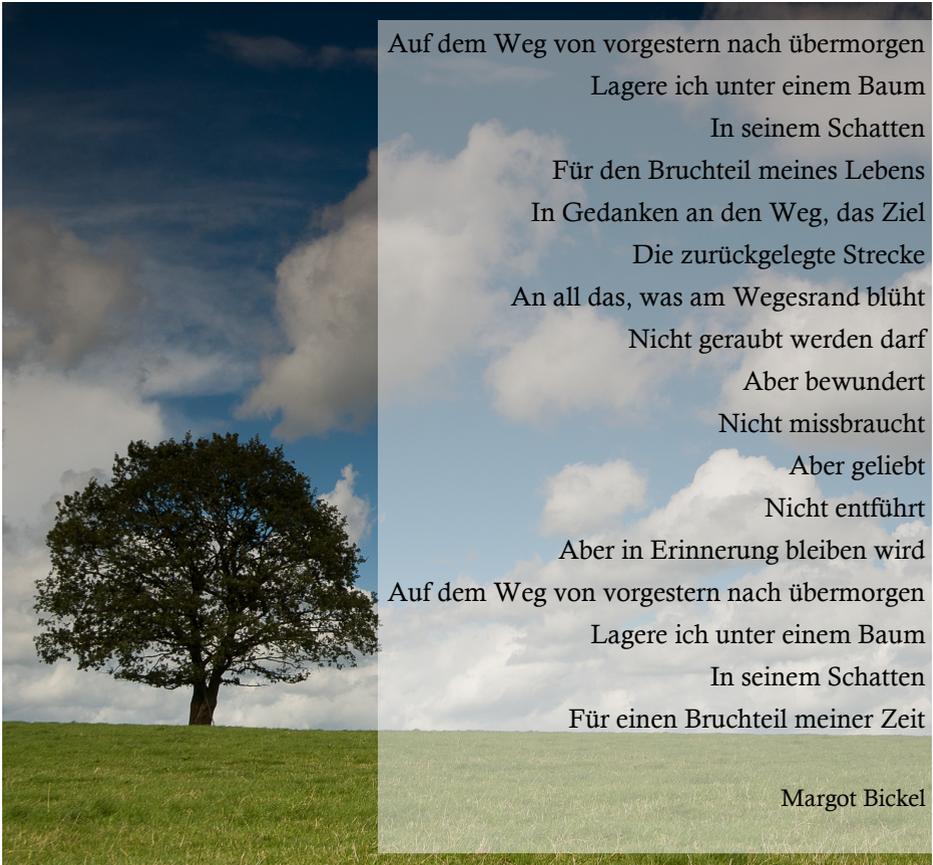


Unseren Auftrag „Schöpfung bewahren - gemeinsam handeln“ werden wir durch eine Vortrags- und Diskussionsreihe Ende 2017 bis Anfang 2018 ergänzen. Diese Vortragsreihe wird unterschiedlichste Themen aus Umwelt und Naturschutz aufgreifen. Termine und Themen der Vorträge

werden im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen und Anregungen an uns weiterzugeben.

Dietmar Hartmann



Auf dem Weg von vorgestern nach übermorgen
 Lagere ich unter einem Baum
 In seinem Schatten
 Für den Bruchteil meines Lebens
 In Gedanken an den Weg, das Ziel
 Die zurückgelegte Strecke
 An all das, was am Wegesrand blüht
 Nicht geraubt werden darf
 Aber bewundert
 Nicht missbraucht
 Aber geliebt
 Nicht entführt
 Aber in Erinnerung bleiben wird
 Auf dem Weg von vorgestern nach übermorgen
 Lagere ich unter einem Baum
 In seinem Schatten
 Für einen Bruchteil meiner Zeit

Margot Bickel